

Niederschrift zur 10. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus, Kultur und Wirtschaft am Montag, dem 01.12.2014 um 17.00 Uhr im Stadthaus Vegesack, Gerhard-Rohlf-Str. 62, 28757 Bremen

Beginn: 17.30 Uhr
Ende: 19.10 Uhr

Vorsitzende: OAL Herr Dornstedt
Schriftführerin: Frau Steinbusch

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der 9. Sitzung am 23.06.2013
2. Erstellung eines Umsetzungskonzeptes aus der Bürgerbeteiligung zu ZukunftZentrumVegesack ZZV
3. Verschiedenes

Anwesende Mitglieder:

Scharf, Detlef bis 18:25 Uhr
Dr. Hartwig, Jürgen
Riskalla, Hans
Tienken, Volker
Pörschke, Thomas
Wieden, Roland
Littke-Skiera, Britta
Degenhard, Cord für Schöttler, Vera
Sulimma, Wilfried

Sonstige Teilnehmer:

Herr Hafke BBN

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer. Er stellt fest, dass die Einladung den Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift der 9. Sitzung am 23.06.2013

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2

Erstellung eines Umsetzungskonzeptes aus der Bürgerbeteiligung zu ZukunftZentrumVegesack ZZV

Herr Dornstedt berichtet, dass sich hinter dem Konzept eine Menge Arbeit befindet. Heute wird ein Arbeitspaket erstellt, an dem sich alle intensiv beteiligen sollen. Im April 2013 wurde die erste Bürgerversammlung veranstaltet. Im Mai wurde dann auch schon die zweite Bürgerversammlung einberufen. Anschließend ist man in eine Online Befragung gegangen und hat eine Meinungsbildung bei den Vegesacker Bürgern abgefragt. Insgesamt wurden 132 Vorschläge eingebracht. Diese sind nun zu bewerten und mit Prioritäten zu versehen. Große Hilfe bei der Auswertung haben das BBN und das Ortsamt von der Hochschule Bremen bekommen. Studenten haben eine erste Auswertung der eingegangenen Wünsche und Anregungen vorgenommen. Das Spektrum der Vorschläge reichte von der Verbesserung der Sauberkeit auf Straßen und Plätzen über die Einrichtung einer mobilen Polizeiwache am Bahnhof bis zur Ausweisung einer Hundeauslauffläche am Schlepper „Regina“

In der letzten Beiratssitzung wurde dieses Ergebnis auch bereits vorgestellt. Die Wünsche und Anregungen wurden kategorisiert und mit Punkten versehen (5 Punkte waren die Höchstzahl, 3, 1 oder 0 Punkte wurden im schlechtesten Fall vergeben). Die Studenten haben mit dieser Arbeit eine Entscheidungshilfe für die weitere Bearbeitung geliefert.

Herr Dornstedt stellt die Zusammenfassung (Anlage) der Befragung vor.

Herr Pörschke macht darauf aufmerksam, dass alle Vorschläge nur so gut seien, wie Geld für ihre Realisierung aufgetrieben werden kann.

Er rief alle Parteien dazu auf, sich auf Landesebene dafür einzusetzen, dass im nächsten Jahr Bremer Haushalt Mittel für die Umsetzung der Bürgerideen bereitgestellt werden.

Beschluss:

Das Bauamt wird gebeten zunächst aus den vielen Anregungen zum Thema Bahnhofplatz und -umfeld ein erstes Vorschlagspaket zur konkreten Umsetzung der Bürgerideen zu erarbeiten, sozusagen als Entscheidungsgrundlage für die Ortpolitik.

Neuer Termin: Ende Januar/Anfang Februar

Tagesordnungspunkt 3 Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.10 Uhr.

Dornstedt
Vorsitzender

Steinbusch
Schriftführerin

Dr. Hartwig
Ausschusssprecher

Anlage – Zusammenfassung der Befragung ZZV